

## FLYER mischt den E-Mountainbike-Markt auf

**Der Schweizer Elektrobike-Hersteller FLYER mit Sitz in Huttwil (BE) präsentiert für das Jahr 2015 gleich drei neue E-Mountainbikes (E-MTB) und setzt dabei neue technische Standards. Das neue Flaggschiff „Uproc6“ verbindet technisch wegweisende Vorteile mit einem zeitlosen Design. Neue Modelle gibt es bei FLYER aber auch im Urban-Bereich.**

**Huttwil (BE), 6. August 2014** – Der Schweizer E-Bike-Marktführer FLYER mischt mit drei neuen reinrassigen Offroadern den E-MTB-Markt auf. Die drei Modelle verbinden technisch wegweisende Vorteile mit einem zeitlos edlen Design. Das neue Flaggschiff „Uproc6“ fährt mühelos über wilde Wurzelpassagen und kleine Felsbrocken, bleibt dabei aber jederzeit leicht kontrollierbar. Eine 27,5-Zoll-Bereifung vorne und ein 26-Zoll-Hinterrad sorgen beim „Uproc6“ für optimale Traktion gepaart mit maximaler Wendigkeit.

Neben dem „Uproc6“ präsentiert FLYER im Modelljahr 2015 mit dem „Uproc3“ auch das Schweizer Taschenmesser unter den E-MTBs. Das vollgefederte Multitalent ist für alle Geländearten konzipiert. Für dieses Modell sprechen seine Wendigkeit, die Fahrstabilität, der sportlich abgestimmte Antrieb und nicht zuletzt seine Ästhetik und Ergonomie.

Als dritte MTB-Neuigkeit präsentiert das Unternehmen „Goroc“, ein praktisches und leichtes Hardtail (kein gefedertes Hinterrad). Der kleine Bruder der beiden Uproc-Modelle ist der ideale Einstieg in die Offroad-Welt von FLYER.

### Schärfung des Produktportfolios

Auch im Urban-Bereich gibt es beim Schweizer Hersteller wieder frisches Blut: Der kleine, coole Stadtfliitzer „Flogo“ (20-Zoll-Laufräder) überrascht durch seine Vielseitigkeit. Die „Flogo“-Modelle sind aufgrund ihrer Handlichkeit der Inbegriff urbaner Mobilität, gehen jedoch trotz ihrer Kompaktheit keine Kompromisse beim Fahrspass ein. Neben dem „Flogo“ präsentiert FLYER im Urban-Bereich mit der neuen TS-Serie sportliche und stilvolle Citybikes.

Die FLYER-Herstellerin Biketec AG hat zudem entschieden, das Portfolio zu schärfen und die elf FLYER-Modellreihen künftig in die drei Kategorien „Tour“, „Urban“ und „Mountain“ einzuteilen. „Die Konzentration erlaubt es uns, in jedem der drei Segmente einen technischen Benchmark zu setzen und für jeden Kunden das richtige Premium-E-Bike zu bieten“, erklärt CEO Simon Lehmann die Massnahme.

Die **Biketec AG** wurde 2001 gegründet; sie hat die FLYER-Aktivitäten der vorgängigen Firma BKTech AG übernommen. Das rasante Wachstum machte einen Standortwechsel von Kirchberg nach Huttwil nötig, wo 2009 das modernste und erste ausschliesslich für Elektroräder konzipierte Werk Europas bezogen wurde. Innert zweier Jahre wurden zwei Erweiterungsbauten angefügt; dank neun Montagestrassen wurde die tägliche Kapazität auf bis zu 300 FLYER pro Tag erhöht. Die passend zur Nachhaltigkeitsmaxime der Marke nach Minergie-P®-Standard errichtete Fabrik ist eine Attraktion für sich: Sie wird jährlich von rund 20'000 Personen besucht. Die Mitarbeiterzahl hat sich auf ca. 200 Personen fast verzehnfacht. Die Jahresproduktion beläuft sich auf rund 50'000 FLYER, verteilt auf elf verschiedene Modellreihen. FLYER ist Marktführer in der Schweiz, der Exportanteil beträgt deutlich über 50%, Hauptmärkte sind Deutschland, Holland und Österreich. [www.flyer.ch](http://www.flyer.ch)

### Weitere Informationen (Medien):

---

Biketec AG  
Anja Knaus  
Leiterin Marketing  
T: +41 62 959 55 75  
M: +41 79 199 93 29  
[a.knaus@flyer.ch](mailto:a.knaus@flyer.ch)

PrimCom  
Jonathan Spirig  
T: +41 44 421 41 29  
M: +41 78 889 18 58  
[j.spirig@primcom.com](mailto:j.spirig@primcom.com)